

2021 Training

Abschlussprüfung

• **ActiveBook**
Interaktives
Training

**MEHR
ERFAHREN**

Realschule Baden-Württemberg

Deutsch

- + *Basiswissen mit Übungen*
- + *Ganzschrift 2020/2021*
- + *Aufgaben im Stil der neuen Prüfung*



STARK

Inhalt

Interaktives Prüfungstraining
Vorwort

Die Abschlussprüfung – Zehn wichtige Fragen und Antworten

Training Grundwissen

Pflichtteil A 1: Sachtext	1
1 Textverständnis	1
1.1 Lesestrategien	2
1.2 Aufgaben zum Textverständnis	5
2 Sprachgebrauch	9
2.1 Struktur von Wörtern (Morphologie)	10
Wortarten	10
Wortbildung	13
Konjugation von Verben	14
Kategorien des Nomens	18
2.2 Struktur von Sätzen und Texten (Syntax)	19
Satzarten	19
Beschreiben von Sätzen mithilfe des Feldermodells	20
Satzglieder bestimmen	25
Satzwertige Infinitiv- und Partizipgruppen	27
2.3 Bedeutung von Wörtern (Semantik)	28
2.4 Zeichensetzung (Interpunktion)	29
Zeichensetzung bei Zitaten	29
Kommasetzung	30
2.5 Rechtschreibung (Orthografie)	33
Pflichtteil A 2: Lektüre	37
3 Pflichtlektüre 2020/2021	40
3.1 Informationen zu Gabriele Clima: Der Sonne nach	40
Zusammenfassung der Handlung	41
Figuren und Figurenkonstellation	49
Textwissen überprüfen	52
3.2 Aufgaben zur Lektüre	54
Aufgaben zum Textverständnis	54
Produktive Schreibaufgabe	59
Wahlteil B	61
4 Textgebundene dialektische Erörterung	61
4.1 Lesen und Verstehen der Ausgangstexte	62
Auswerten von Sachtexten	62
Auswerten von Diagrammen und Schaubildern	65
4.2 Analyse der Aufgabenstellung	67



Interaktive Aufgaben:
A 1: Sachtext



Interaktive Aufgaben:
A 2: Lektüre



Interaktive Aufgaben:
Textgebundene
dialektische Erörterung



Interaktive Aufgaben:
Textbeschreibung Lyrik



Interaktive Aufgaben:
Textbeschreibung Prosa

4.3	Die Einleitung	68
	Hinführung zum Thema	68
	Basisinformationen zum Ausgangsmaterial	69
	Überleitung zum Hauptteil: Die Themenfrage	70
4.4	Der Hauptteil	71
	Schritt 1: These und Antithese formulieren	72
	Schritt 2: Stichwortsammlung anlegen	73
	Schritt 3: Stärke der Argumente festlegen	75
	Schritt 4: Selbst Position beziehen	75
	Schritt 5: Vollständige Argumente formulieren	76
4.5	Der Schluss	79
4.6	Überprüfen des Geschriebenen	80
5	Textbeschreibung Lyrik	82
5.1	Lesen und Verstehen von Gedichten	83
5.2	Analyse der Aufgabenstellung	85
5.3	Die Einleitung: Inhaltsangabe	86
5.4	Der Hauptteil: Elemente der Textbeschreibung Lyrik	88
	Aufbau und Form	89
	Metrum/Rhythmus	91
	Figuren	94
	Perspektive/lyrisches Ich	95
	Ort und Zeit	96
	Sprache und Stil	97
	Atmosphäre	101
	Titel	102
	Autoren-/Zeitbezug	102
5.5	Der Schluss: Stellungnahme, Transfer, Autorenintention	103
5.6	Überprüfen des Geschriebenen	104
6	Textbeschreibung Prosa	106
6.1	Lesen und Verstehen von Prosatexten	107
6.2	Analyse der Aufgabenstellung	110
6.3	Die Einleitung: Inhaltsangabe	110
6.4	Der Hauptteil: Elemente der Textbeschreibung Prosa	113
	Aufbau und Handlung	114
	Textsortenmerkmale	115
	Figuren und Figurenkonstellation	117
	Erzählperspektive	119
	Ort und Zeit	121
	Sprache und Stil	122
	Titel	123
	Atmosphäre	123
	Autoren-/Zeitbezug	124
6.5	Der Schluss: Stellungnahme, Transfer, Autorenintention	125
6.6	Überprüfen des Geschriebenen	126

Übungsaufgaben im Stil der Abschlussprüfung

Übungsaufgabe 1

Pflichtteil A 1:	Vivien Timmler: <i>Plastikmüll: Schluss mit dem Konsum für die Tonne!</i>	127
Pflichtteil A 2:	Gabriele Clima: <i>Der Sonne nach</i>	131
Wahlteil B:	Erörterung: Plastikmüll – Möglichkeiten zur Reduzierung und Schwierigkeiten dabei	132
	Textbeschreibung Lyrik: Mascha Kaléko: <i>Einmal sollte man</i>	134
	Textbeschreibung Prosa: Botho Strauß: <i>Rückkehr</i>	135

Übungsaufgabe 2

Pflichtteil A 1:	Sebastian Balzter: <i>Lebensmittelpreise: Unser billiges Essen</i>	137
Pflichtteil A 2:	Gabriele Clima: <i>Der Sonne nach</i>	141
Wahlteil B:	Erörterung: Öffentlicher Personennahverkehr – Pro und Kontra kostenloser ÖPNV	142
	Textbeschreibung Lyrik: Michail Krausnick: <i>Modern modern</i>	145
	Textbeschreibung Prosa: Josianne Maas: <i>Konsequenz</i>	146

Autorinnen:

Anja Engel (Die Abschlussprüfung; Training Grundwissen: Kapitel 1–3, 6; Übungsaufgabe 2)

Sandra Wagner (Training Grundwissen: Kapitel 4, 5)

Franziska Schnurrer (Übungsaufgabe 1)



Interaktives Training

Dieses Buch umfasst auch ein interaktives Prüfungstraining fürs Lernen am Computer oder Tablet. Zum ActiveBook gelangst du über die Online-Plattform *MyStark*. Nutze dafür den vorne im Buch eingedruckten **Link** und deinen persönlichen **Zugangscode**.

Im Folgenden siehst du das Inhaltsverzeichnis zum ActiveBook. Die abgebildeten **Symbole** findest du auch auf anderen Seiten im Buch wieder. Sie zeigen dir, zu welchen Kompetenzbereichen es im ActiveBook **zusätzliche interaktive Aufgaben** gibt.

Inhalt ActiveBook



Interaktive Aufgaben

Aufgaben mit Hinweisen, Tipps und sofortiger Auswertung zu allen Bereichen der Prüfung:

Pflichtteil A

- 1 A 1: Sachtext
- 2 A 2: Lektüre

Wahlteil B

- 3 Textgebundene dialektische Erörterung
- 4 Textbeschreibung Lyrik
- 5 Textbeschreibung Prosa



MindCards

Interaktive Lernkarten zum intensiven Üben und Wiederholen zentraler Stilmittel und Fachbegriffe. Die MindCards sind für die Arbeit am Smartphone/Tablet bestens geeignet. Du kannst sie auch über den QR-Code vorne im Buch abrufen.



Digitales Glossar

Einfaches und schnelles Nachschlagen von Fachbegriffen, wie z. B. Textsorten, Stilmittel, Grammatikwissen

Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

mit diesem Buch kannst du dich selbstständig und intensiv auf die **Realschulabschlussprüfung** im Fach **Deutsch** vorbereiten. Wenn du die einzelnen Kapitel gründlich durcharbeitest, bist du für alle Anforderungen der **neuen Abschlussprüfung 2021** gut gerüstet.

- ▶ Anhand von **zehn Fragen und Antworten** erhältst du vorab einen Überblick darüber, was dich in der Abschlussprüfung erwartet.
- ▶ Im **Training Grundwissen** werden **alle prüfungsrelevanten Aufgabentypen** ausführlich erklärt und anhand zahlreicher **Übungen** gefestigt. Einprägsame **Tipps**, übersichtliche Zusammenfassungen (**Auf einen Blick**) und zahlreiche **Hinweise** helfen dir, deine Fähigkeiten gezielt auf Prüfungsniveau zu trainieren. Du erfährst, wie die einzelnen Aufgaben aussehen können und wie du sie **Schritt für Schritt** bearbeitest. Anhand von speziellen Trainingseinheiten kannst du dich auch auf die verpflichtende **Ganzschrift „Der Sonne nach“** von **Gabriele Clima** vorbereiten.
- ▶ Mit den anschließenden **Übungsaufgaben im Stil der Abschlussprüfung** trainierst du selbstständig die zielsichere und erfolgreiche Bearbeitung der Prüfungsaufgaben. Am besten führst du zu Hause schon einmal eine „eigene“ Prüfung durch. So lernst du, dir die Prüfungszeit sinnvoll einzuteilen.
- ▶ Auf *MyStark* stehen im Internet außerdem alle **digitalen Inhalte** zum Buch bereit. Dort findest du z. B. zusätzliche **interaktive Aufgaben** fürs Lernen am Computer oder Tablet. Den Link zur Plattform und deinen Zugangscode siehst du ganz vorne im Buch.

Zu diesem Band ist ein separates **Lösungsbuch** (Best.-Nr. 815401L) erhältlich. Darin findest du zu allen Trainings- und Übungsaufgaben **ausführliche Lösungsvorschläge** mit hilfreichen Hinweisen und Tipps zur selbstständigen Bearbeitung.

Weitere **Übungsaufgaben im Stil der neuen Abschlussprüfung** sind in unserem Band „Realschule 2021 – Original-Prüfungsaufgaben mit Lösungen“ (Best.-Nr. 81540) enthalten.

Sollten nach Erscheinen dieses Bandes noch wichtige Änderungen für die Abschlussprüfung 2021 vom Kultusministerium bekannt gegeben werden, findest du aktuelle Informationen dazu ebenfalls bei *MyStark*.

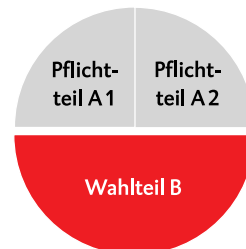
Viel Spaß beim Üben und vor allem viel Erfolg in der Prüfung wünschen die Autorinnen und der Verlag!

Wahlteil B

Im **Wahlteil B** darfst du dich für **eine der drei** vorgegebenen Aufgaben entscheiden. Folgende Aufsatzarten stehen zur Wahl:

- ▶ Textgebundene dialektische Erörterung (S. 61)
- ▶ Textbeschreibung Lyrik (S. 82)
- ▶ Textbeschreibung Prosa (S. 106)

Für den Wahlteil kannst du insgesamt **50 Punkte**, also die Hälfte aller Punkte bekommen. Plane deshalb auch ungefähr die **Hälfte der Bearbeitungszeit** dafür ein (**120 Minuten** von 240 Minuten).



4 Textgebundene dialektische Erörterung

Die **textgebundene dialektische Erörterung** ist eine Aufsatzform, bei der du ein Thema kontrovers, also von zwei unterschiedlichen Seiten, erörterst und dabei Sachtexte, Grafiken usw. einbeziehen sollst. Du musst daher zuerst **Textarbeit** betreiben, um dich in das Thema einzuarbeiten und Informationen zu gewinnen. Anschließend sollst du einen klar strukturierten Aufsatz formulieren, in dem du die Leser*innen von deiner eigenen Meinung überzeugst. Neben einem sinnvoll gegliederten Aufbau und stichhaltigen Argumenten ist hierbei auch eine sachliche, gehobene Sprache von besonderer Bedeutung.

In den folgenden Kapiteln kannst du dir alle Teile der Erörterung Schritt für Schritt erarbeiten.

Hier siehst du zunächst den Aufbau des Aufsatzes auf einen Blick:

Aufbau einer textgebundenen dialektischen Erörterung	
Einleitung	• Hinführung zum Thema • Basisinformation zum Ausgangsmaterial • Überleitung zum Hauptteil mit der Themenfrage
Hauptteil	• Antithese (Meinung, die du nicht vertrittst) • Wendepunkt • These (Meinung, die du vertrittst)
Schluss	• Zusammenfassung/Fazit • Klare Positionierung • Evtl. Ausblick oder Appell



Interaktive Aufgaben:
Textgebundene
dialektische Erörterung

Auf einen Blick

4.1 Lesen und Verstehen der Ausgangstexte

Für das Schreiben der textgebundenen Erörterung ist zuerst Vorarbeit nötig, da dir ein **Sachtext** und evtl. auch **weitere Materialien** wie Diagramme oder Schaubilder vorgegeben werden, die du für deine Erörterung heranziehen sollst. Du musst diese also zunächst **lesen und verstehen**. Wende dazu die üblichen Texterschließungsstrategien an (vgl. S. 2).

Auswerten von Sachtexten

Lies den folgenden Text zunächst gründlich durch und wende dabei die Texterschließungsstrategien an, z. B.

- ▶ den Text in Sinnabschnitte gliedern,
- ▶ Zwischenüberschriften finden,
- ▶ Schlüsselbegriffe markieren.



Material 1

Sachtext

DENKEN & DISKUTIEREN

Viel zu verplant

Zwischen Musikschule, Sportverein und Schachclub geraten viele Schüler heute in Freizeitstress. Langeweile? Ein Fremdwort. Doch Kinder brauchen Freiraum, um neue Kräfte zu tanken. Ein Plädoyer für mehr Müßiggang.

¹ **E**ine Sportart und ein Instrument! Über die Freizeitgestaltung unserer Kinder waren mein Mann und ich uns schon einig, da war ich noch nicht mal schwanger. Wie sich die Zeiten ändern: Vor ein paar Wochen habe ich bei der Musikschule die Kündigung eingereicht. Die Gitarre hat Feierabend. Es
⁵ geht einfach nicht mehr – zu viel Freizeitstress. Irgendwo zwischen Fußballtraining, Musik- und Konfirmandenunterricht hat mein Sohn, 13, seine Freiheit verloren.

Nicht nur sein Leben, auch meines ist in Stress ausgeartet. Den Familienkalender fest im Blick, koordiniere ich die Termine meiner Kinder, drei an der
¹⁰ Zahl, bin Sekretärin und Chauffeurin, Finanzier und Notfallapotheke, wenn nach einem langen Tag wieder mal der Kopf brummt. An manchen Sonntagen habe ich depressive Verstimmungen, wenn ich an die kommende Woche denke. Kann ich eigentlich mal aus dem Fenster schauen und meine Kinder einfach im Garten spielen sehen? Oder heißt es weiter: zack, zack,
¹⁵ zack – auf zum nächsten Termin?

Außerschulische Förderung heißt das gefährliche Zauberwort.

Gut gemeintes Zusatzprogramm raubt vielen Kindern schon im Grundschulalter die Freiheit und presst ihren Alltag in Zeitpläne, wie sie sonst eher Manager kennen. Mit dem Wunsch, dem eigenen Kind die bestmögliche
²⁰ Ausbildung zukommen zu lassen, werden Mitgliedschaften in Sportvereinen abgeschlossen, Musikschulkurse gebucht oder andere Bildungseinrichtungen besucht.

*Fördert musikalische
Erziehung nicht die
Intelligenz von Kindern?*

Für jede einzelne Maßnahme lassen sich viele gute Argumente finden, und der Gedanke, Kindern vielfältige Möglichkeiten zur Entwicklung anzubieten, ist natürlich vollkommen richtig: In der Handballmannschaft lernen Kinder Fairness und Teamgeist, ausgiebige Bewegung fördert ihre Motorik und Gesundheit. Eine musische Ausbildung am Klavier, an der Gitarre oder im Chor fördert die Intelligenz. Selbstvertei-
30 digung? Ist doch auch wichtig! Ein Workshop im Kulturzentrum? Ist sinn-
voll! Krötenretten beim Naturschutzbund? Unbedingt! Und Aquarell-
zeichnen in der Volkshochschule? Wenn das Kind doch so schön malt ...

Die Terminfalle öffnet sich schleichend

[...] Die Dosis echter Freizeit verkümmert bei
35 diesem Rund-um-die-Uhr-Programm zu einer
homöopathischen Gabe. „Es gibt Kinder, die da-
mit auch gut klarkommen“, sagt Simone Fleischmann, Präsidentin des Baye-
rischen Lehrer- und Lehrerinnenverbandes (BLLV). „Doch das ist nicht die
40 Regel.“ Immer häufiger höre sie von Kollegen, dass viele Kinder schon am
Montagsmorgen erschöpft vom Freizeitstress am Wochenende in die Schule
kämen. Auch unter der Woche sei der Kopf oft bereits voll, bevor der Unter-
richt überhaupt begonnen habe.

*„Schüler sind schon
montags erschöpft –
vom Wochenendstress“*

Denn Freizeitstress ist letztlich auch nur: Stress.

„Wenn Kinder ständig Leistung erbringen müssen, sind sie nicht nur körper-
45 lich, sondern auch geistig richtig kaputt“, beklagt die Expertin. Schüler, die
abends noch Leistungssport machen, könnten sich morgens kaum auf latei-
nische Grammatik konzentrieren. Auch die Lautstärke in der Klasse sei dann
häufig zu viel für die beanspruchten Nerven. „Überforderte Schüler sind un-
aufmerksam, unruhig, gereizt oder auch sehr sensibel“, nennt Fleischmann
50 Auswirkungen, die sich auch am Notenbild zeigen. Manche Lehrer, die den
Schülern schon an der Nasenspitze ansehen, dass es gestern wohl mal wieder
zu viel war, versuchen zwar, mit Ruhe-Ritualen und Entspannungsübungen
die gestressten Kinder runterzufahren. Doch der Erfolg sei begrenzt.

*„Das selige Ich-selbst-sein-
Können meines Sohnes, es
ist verloren gegangen“*

Zum beruhigenden Yogakurs habe ich meinen
55 Sohn noch nicht schleppen müssen. Doch Ver-
änderungen in seinem Verhalten habe auch ich
mit Sorge festgestellt. Aus einem Kind, das frü-
her stundenlang selbstvergessen dem Sandkisten-Flow erliegen konnte, ist
ein unruhiger Geist geworden. „Was machen wir heute?“, diese Frage hören
60 mein Mann und ich am Wochenende oft schon nach dem ersten Augenauf-
schlag. Sein seliges „Ich-selbst-sein-Können“, um das ich meinen Sohn im-
mer beneidet habe, ist verloren gegangen.

Wie schade! Denn viele Untersuchungen zeigen: Langeweile, der Zustand, der erst so bitter schmeckt, entfaltet für die Entwicklung eine große Süße, wenn man ihn nur wirken lässt. Abhängen und Nichtstun ist im richtigen Maß für Kinder mindestens ebenso wertvoll wie Musikunterricht oder Sport. In der Beschäftigung mit sich selbst und der Welt entwickeln sich Kreativität, Selbstbewusstsein und innere Stabilität. Ich bin, weil ich bin. Einfach so. [...].

Quelle: Bettina Leveck: Viel zu verplant. Im Internet unter: www.magazin-schule.de/magazin/freizeitstress-viel-zu-verplant/ (ersienen am 12. 9. 2017), gekürzt

Übung 19

1. Lies den Text ggf. erneut und kreuze jeweils die korrekte Antwort an.

a) Weshalb hat die Autorin den Gitarrenunterricht ihres Sohnes gekündigt?

☐ Er hatte vor lauter Terminen keine echte Freizeit mehr, deshalb haben die Eltern entschieden, diese Aktivität wegzulassen.

☐ Der Gitarrenunterricht hätte gleichzeitig mit dem Fußballtraining stattgefunden. Daher musste eines von beidem gekündigt werden.

b) Welcher Grund wird genannt, warum Eltern für ihre Kinder viele unterschiedliche Freizeitaktivitäten planen?

☐ Sie wollen ihre Kinder schon früh an den Umgang mit Terminen – wie ein Manager – gewöhnen, damit sie es später leichter haben.

☐ Sie haben selbst wenig Zeit und müssen auch dafür sorgen, dass ihre Kinder tagsüber beschäftigt sind.

☐ Sie wollen ihre Kinder möglichst gut und in vielen Bereichen fördern.

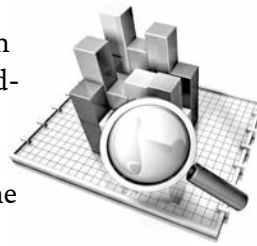
2. Erkläre, aus welchem Grund viele Schüler*innen schon montags in der Schule erschöpft zu sein scheinen.

3. Wird Langeweile im Text positiv oder negativ dargestellt?

Erkläre auch, weshalb.

Auswerten von Diagrammen und Schaubildern

Neben einem Sachtext können dir auch andere Materialien wie beispielsweise Diagramme oder Schaubilder als Grundlage für deine Erörterung dienen. Daher musst du wissen, wie du diese auswertest und für deinen Aufsatz nutzbar machst. Zahlen und Fakten sind z. B. gute Belege, um deine Argumentation überzeugend zu untermauern.



Wie gehst du beim Auswerten von Diagrammen und Schaubildern vor?

Die folgenden neun Fragen kannst du bei der Auswertung jedes Diagramms (z. B. Balkendiagramm, Kreisdiagramm, Säulendiagramm) anwenden. Sie werden dir helfen, die wichtigsten Informationen herauszufinden und das Diagramm richtig zu interpretieren.

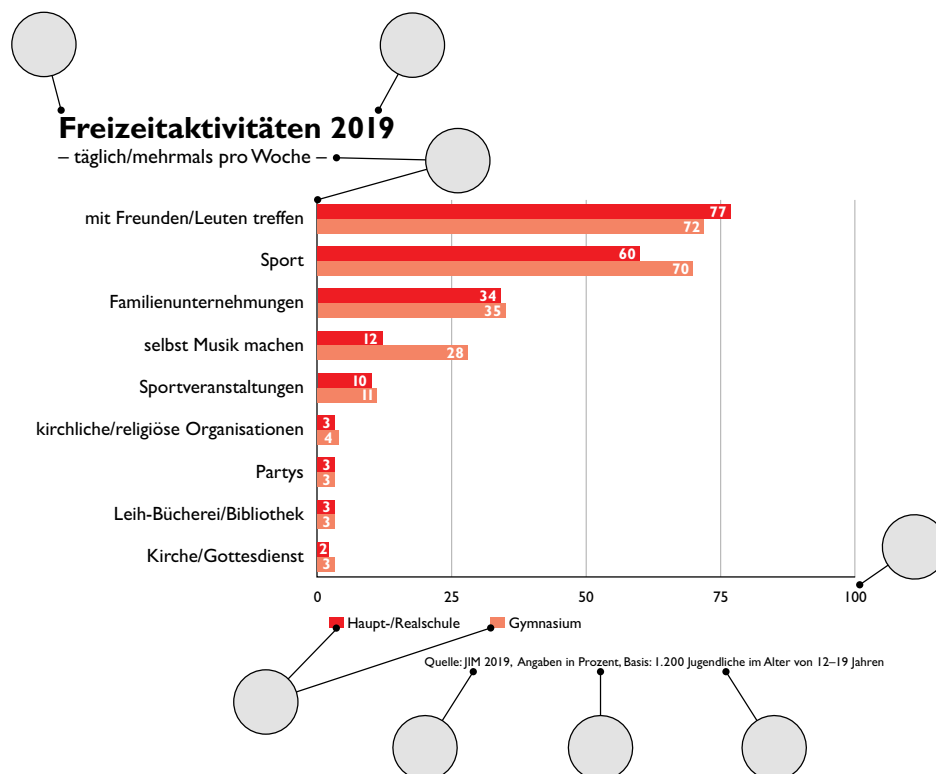
- 1 Was wird in dem Diagramm dargestellt (Titel)?
- 2 Aus welchem Jahr stammt das Diagramm? Ist es aktuell?
- 3 Wer hat das Diagramm/die Daten veröffentlicht?
- 4 Wo wurde das Diagramm veröffentlicht?
- 5 Wer wurde hier befragt?
- 6 Was bedeuten die Farben der Balken, Säulen oder Kreissegmente (Legende)?
- 7 Was ist bei einem Balken- oder Säulendiagramm auf der x-Achse dargestellt?
- 8 Was ist bei einem Balken- oder Säulendiagramm auf der y-Achse dargestellt?
- 9 In welcher Einheit/Größe sind die Angaben gemacht?

Tipp

Sieh dir das folgende Balkendiagramm (Material 2) genau an und bearbeite anschließend die Aufgaben dazu.

Diagramm

Material 2



Übung 20

1. Orientiere dich in dem Diagramm und ordne die Fragestellungen aus dem Tipp-Kasten (S. 65), wo möglich, den jeweiligen Angaben in der Grafik zu. Trage in die Kreise die entsprechenden Nummern ein.

2. Erkläre nun, was im Balkendiagramm dargestellt wird.

3. Entscheide, ob nachfolgende Informationen richtig, falsch oder nicht im Diagramm enthalten sind. Kreuze entsprechend an.

	richtig	falsch	nicht enthalten
Über die Hälfte der befragten Jugendlichen treibt täglich oder mehrmals pro Woche in ihrer Freizeit Sport.	☐	☐	☐
Familienunternehmungen stehen als Freizeitbeschäftigung an oberster Stelle.	☐	☐	☐
Gymnastinnen und Gymnasten musizieren in ihrer Freizeit häufiger als Haupt- und Realschüler*innen.	☐	☐	☐
Viele Schüler*innen haben in ihrer Freizeit Nachhilfe in mindestens einem Fach.	☐	☐	☐
Sich mit Freundinnen und Freunden zu treffen, ist für Jugendliche die wichtigste Freizeitaktivität.	☐	☐	☐
Das Diagramm ist der JIM-Studie 2018 entnommen.	☐	☐	☐
Die Befragten sind zwischen 12 und 19 Jahren alt.	☐	☐	☐



© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK